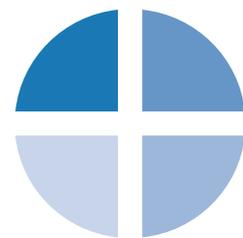


Miteinander



Magazin der Evangelisch-lutherischen Kirchenregion Hemmingen



Grafik: Pfeifer

"MACHE DICH AUF.."

- +++ Vorwort „Unterwegs mit Engeln und Hirten“ Seite 2 +++ Maria und Josef unterwegs Seite 3 +++
+++ Adventsbulli in der Region Seite 3 +++ Pilgerweg Seite 4 +++ Auf dem Weg: Taizé Seite 5 +++
+++ ABC des Glaubens: Lebensübergänge begleiten Seite 5 +++ Gottesdienste an Heiligabend Seite 18 +++
+++ Impulse über's Telefon im Advent Seite 25 ++++++ Jugendfahrt nach Schweden Seite 26 +++
+++ Tauffest 2022 im Strandbad Seite 27 +++ Kinderseite Seite 28 +++ +++ Jahreslosung 2022 Seite 29 +++

Unterwegs mit Engeln und Hirten



Foto: privat

Wenn wir im Dezember das Krippenspiel proben, möchten viele Kinder Engel sein. Ich habe lange geglaubt, es läge vor allem an den Kostümen, aber ich bin eines Besseren belehrt worden: Es sind nicht die Kostüme. Auch Jungen spielen gern den Engel, wenn sie sich dafür keine goldenen Flügel umbinden müssen. Und die Mädchen wollen zwar als Engel erkennbar sein, aber ums Glitzern geht es ihnen nicht. Mit großer Ernsthaftigkeit lernen sie den schweren Luther-Text auswendig: "Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird. Denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids." Fürchtet euch nicht! Es ist einfach großartig, dass zu Weihnachten mal laut und deutlich zu sagen: zu den angestregten Eltern, die oft zwischen Beruf und Familie jonglieren und ein schlechtes Gewissen haben. Zu den kranken Menschen, um die sich alle Sorgen machen. Zu den Erwachsenen, die schnell unzufrieden sind und trotzdem ihre Ansprüche nicht aufgeben wollen:

Habt keine Angst! Wenn sie diese Worte im Gottesdienst sprechen, leuchtet es tatsächlich ein bisschen um sie herum - wie auf den Feldern von Bethlehem, als der Engel vor die Hirten trat.

Wo ein Engel ins Bild tritt, tut sich ein Weg auf. Da wird es heller, und alles ist voller Klarheit. Nun ist es aber so, dass die Hirten Zeit brauchen. Es ist nicht Glaube auf den ersten Blick. Sie sind vorsichtig und wollen sich selbst ein Bild machen. Ich kann es ihnen nachfühlen. Die Engel haben gut reden. Sie wissen ja, was kommt, im Unterschied zu den Menschen. Wir müssen immer wieder um Klarheit ringen. Die Engel können durch die Zeit hindurchschauen wie durch einen durchsichtigen Vorhang. Für Menschen aber ist die Zeit undurchlässig. Wir können sie nur durch unser eigenes Erleben durchdringen: indem wir selber hingehen und uns anschauen, was da geschehen ist. Dennoch sind es gerade die Hirten, die dafür sorgen, dass die Botschaft öffentlich wird. Sie reden nicht wie die Engel: Die Engel haben verkündet. Die Hirten aber erzählen. Sie fangen mit sich selbst an, mit dem, was sie erlebt haben, und weben es hinein in ihre Lebensgeschichte. Wörtlich heißt es in der Weihnachtsgeschichte: "Sie breiteten das Wort aus." So wie man einen Teig ausrollt, um Plätzchen zu backen. Es gehört eigene Kraft dazu, aber die Masse bleibt dieselbe. So ist es auch, wenn das Wort ausgebreitet wird. Die Botschaft wird nicht kleiner, aber sie wird vertrauter. Die Hirten kleiden die hellen Worte der Engel in ihre Erfahrung, und die Nachbarn können sich dem Erzählen anschließen. Die Hürde ist nicht zu hoch, sie können anfügen, was sie selbst beobachtet haben und was ihnen begreifbar geworden ist. So wird aus dem Engelsgruß ein Hirtenwort.

Es sind diese Hirtenworte, die unsere Welt braucht. Das "Fürchte-dich-nicht" in Gestalt eigener Erfahrungen. Aufbewahrt im Glauben der Kirche, und lebendig gehalten von den Erzählungen der Gläubigen. Man muss sich dafür nicht verkleiden oder sich himmlischer geben als man ist. Es reicht, das erfahrene Licht in eigene Worte zu kleiden und nicht davon zu schweigen, was einem selbst Hoffnung gibt. "Mache dich auf und werde Licht, denn dein Licht kommt!" Mit diesen Worten, ernst und froh zugleich, wünsche ich uns allen ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Pastorin Dr. Ulrike Budke-Grünekle

Inhalt

Aus der Kirchenregion 1	Seite 3
Aus der Kirchenregion 2	Seite 25
Friedens-Kirchengemeinde Arnum	Seite 6
Trinitatis-Kirchengemeinde in Hemmingen	Seite 10
Gottesdienste	Seite 16
Heiligabend-Gottesdienste	Seite 18
St.-Vitus-Kirchengemeinde Wilkenburg-Harkenbleck	Seite 20
Nikolai-Kirchengemeinde Hiddestorf/Ohlendorf	Seite 23
Kinderseite	Seite 28
Freud und Leid	Seite 31

Leider war zum Redaktionsschluss noch nicht bekannt, welche Richtlinien gelten werden. Aktuelle Informationen finden Sie auf den Internetseiten der Gemeinden, in den Schaukästen und in der Tagespresse.

Herausgeber:

Evangelisch-lutherische Kirchenregion
Hemmingen, Ostertorstr. 19
30966 Hemmingen
Vorsitz u. V.i.S.d.P.: Richard Gnügge
Tel.: 05101 / 133 60
Volksbank eG
IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 00
Stichwort: miteinander Hemmingen

Redaktion: Wiebke Belger-Oberbeck, Martina Brauckmann, Christel Herrmann-Vogel, Richard Gnügge, Andrea Höner, Monika von Loeper, Axel Marwedel, Katrin Oestern, Albert J. Porth, Thomas Schwarze.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Zuschriften erbeten an:

redaktion@miteinander-hemmingen.de

Erscheinungsweise: 4 Ausgaben im Jahr

Auflage: 9.500

Satz und Druck: Carl Küster Druckerei GmbH

Gestaltung und Anzeigen: Monika von Loeper

Tel. 0511 / 41 26 73, Fax 0511 / 41 26 72

miteinander@von-loeper.net

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
13.01.2022

Maria und Josef unterwegs

Adventsaktion der vier Hemminger Kirchengemeinden



Foto: D. Grimmsmann

In diesem Advent möchten wir ein Experiment wagen: Wir schicken Maria und Josef auf Wanderschaft zum Stall durch die Häuser und Wohnungen Hemmingens. Jede Nacht werden sie an einem

anderen Ort um Unterkunft bitten. Jede unserer vier Kirchengemeinden schickt ihre Krippenfiguren Maria und Josef verpackt in einem Koffer im Gottesdienst am 1. Advent los zu einer ers-

ten Familie, die per Los bestimmt wird. Diese Familie nimmt den Koffer mit den beiden Krippenfiguren mit nach Hause und sucht nach einem guten Platz für die Nacht. Am nächsten Tag suchen die Gastgeber ein neues Quartier für die Nacht – entweder bei Freunden, Verwandten, einer Einrichtung oder einem Geschäft. Auf diese Weise reisen unsere Krippenfiguren durch Hemmingen. Am Heiligen Abend kommen Maria und Josef gerade noch rechtzeitig vor der Geburt in ihrer jeweiligen Kirche wieder an. Mit dabei haben Maria und Josef ein Reisetagebuch und ein kleines Begleitschreiben. Wenn die Gastgeber mögen, können sie ein Foto der beiden an eine E-Mail-Adresse senden – verbunden mit einem Hinweis auf den Standort. Auf unserer Regions-Homepage www.kirchenregion-hemmingen.de kann so der Weg der vier Paare dann verfolgt werden. Wir freuen uns auf diese Adventsaktion! Mögen Maria und Josef viele offene Türen erwarten!

Dr. Damaris Grimmsmann

Adventsbulli in der Region

Bereits zum zweiten Mal werden wir, eine Delegation des KJD-Teams, die Weihnachtsdeko herauskramen, eine wunderbar kitschige Weihnachtsplaylist erstellen, den KJD-Bulli schmücken und uns auf den Weg durch den Kirchenkreis machen und in jeder Region einen Stopp einlegen.

Am Sonntag, den 19.12.2021, werden die Pfadfinder*innen uns das Friedenslicht überreichen, damit wir es dann mit einer kurzen Andacht in die Regionen tragen können.

Uhrzeiten und Orte werden rechtzeitig über Aushänge, Handzettel und Social Media bekannt gegeben.

Isabelle Watral, Ilka Klockow-Weber und Jana Thiel

Januar 2022

*Jesus Christus spricht:
Kommt und seht!*

Joh 1,39 (L=E)

Juliane Focke-Steinmetz
Fachanwältin für Verkehrsrecht

Schirmeyer · Segger · Joswig
Notare · Fachanwältinnen

Sutelstraße 79 · 30659 Hannover
0511 640161
info@schirmeyer-segger.de

Pilgerweg

Sich auf den Weg machen ... nach Santiago de Compostela

Seit einigen Wochen mache ich mich nun regelmäßig auf den Weg von Hildesheim, wo ich lebe, nach Arnum, wo ich in diesem Schuljahr die Baumgruppe leite. Das geschieht notgedrungen mit dem Auto. Doch eigentlich ist der Mensch ja als Fußgänger erschaffen. Und so war ich im September eine Woche lang zu Fuß auf einem ganz besonderen Weg unterwegs: auf dem portugiesischen Jakobsweg. Wir waren eine Gruppe von Diakonen und Diakoninnen, bepackt mit Rucksäcken, die wir eine Woche lang zu tragen hatten. Alles was ich brauchte, war in diesem Rucksack. Meine Kleidung, mein Schlafsack, meine Waschtasche, mein Proviant. Ich hatte sparsam gepackt und so wog der Rucksack keine 6 Kilo. Doch auf solch einen Weg nimmt man oft noch mehr mit, als nur die messbaren Kilos ...

Der Weg führte uns entlang der Atlantikküste. Zwischen Bettenburgen und Meer, mitten durch die Dünen führte ein Holzsteg, der uns den Weg wies. Der Wind blies uns um die Ohren und wirbelte Gedanken auf. Die Sonne wärmte uns und ließ uns die Kälte der Nacht vergessen.

Morgens um fünf rief der Wecker uns aus den Betten. Zu packen gab es nicht viel und um 5:15 Uhr sammelten wir uns zum Aufbruch. Unsere Pilgerbegleiter gaben uns ein biblisches Wort, einen Gedanken, einen kleinen Impuls mit auf den Weg und schweigend liefen wir los. Müde, frierend, voller Tatendrang oder mit schmerzenden Füßen. Gedanken zogen vorbei, formten sich neu. Nach den ersten Kilometern eine Abendmahlsfeier bei Mondlicht. Stärkung für den Weg. Dann weiter. Frühstück bei Sonnenaufgang. Am Wegesrand oder neben einer alten Kirche. Dann die schmerzenden Beine wieder in Bewegung setzen. Vorwärts. Hin nach Santiago. Hin zu einem Ziel für all die wirbelnden Gedanken und Gefühle.

Mit schmerzenden Füßen und Last auf der Seele wiegt der Rucksack unendlich schwer. Und wie leicht es sich läuft,



Foto: K. Reinhard

wenn ein innerer Knoten sich löst! Wie befreit man plötzlich ausschreiten kann, obwohl die Blasen doch noch immer da sind! Unterwegs nach Santiago, unterwegs nach innen. Im Gespräch mit den Mit-Pilgern. Im Gespräch mit Gott. Auf der Suche nach Antworten. Unterwegs nach Santiago, unterwegs zu Gott.

Und schließlich am Ziel. Auf dem großen Platz vor der Kathedrale sammeln sich hunderte Pilgerinnen und Pilger. Manche ziehen ein als große Gruppe unter Jubel und Applaus. Andere kommen still für sich und können kaum fassen, dass sie nun tatsächlich angekommen sind.

Feierlaune, Staunen, Stolz. Zum letzten Mal Abendmahl in unserer kleinen Pilgergruppe. Unter Tränen und Lachen. Diese Woche wird uns verbinden, auch wenn wir jetzt wieder getrennte Wege gehen. Das spüren wir. Wir haben mehr miteinander geteilt, als den Weg und den Proviant. Und nun geht es zurück nach Hause. In unseren Alltag. Wir sind nur 135 Kilometer gelaufen. Nur einen sehr kleinen Ausschnitt des Jakobswegs. Aber der innere Weg war lang. Und ich kehre nicht als die zurück, als die ich losgelaufen bin.

Katharina Reinhard

Auf dem Weg: Taizé

Seit 60 Jahren machen wir uns auf den Weg nach Taizé, Jahr für Jahr in der Osterzeit. Damals war Taizé das erträumte Ziel unserer Jugendgruppe: Versöhnung mit Menschen, die gegeneinander Krieg geführt hatten, eine alternative Art von Kirche, schöne Liturgie und Gesänge, Spaziergänge in weiter Landschaft – allein, zu zweit, in einer Gruppe, Bibelgespräche und Wegweisung für das junge Leben. Das kleine stille Dorf in Burgund und die ökumenische Bruderschaft waren und sind der richtige Ort dafür. Die Trennung der Konfessionen spielt dort keine Rolle.

Wir sind nicht die einzigen geblieben, die den Zauber dieses Ortes entdeckt haben. Später sind wir mit Familiengruppen nach Taizé gefahren, immer eine Woche lang von Sonntag bis Sonntag. Tausend Kilometer sind weit. Sie werden belohnt durch die Begegnung mit jungen Christen aus der ganzen Welt, die nicht nur äußerlich, sondern auch innerlich auf dem Weg sind. Viele wurden zu Freunden. In der größer gewordenen Kirche erleben wir, dass 2000 Menschen minutenlang schweigen können und nur auf ihr Inneres und auf Gott hören. Wir sind alt geworden. Doch wir bekom-

men in Taizé noch unseren Platz. Wir müssen nicht mehr in Zelt oder Baracke übernachten, sondern bekommen ein Zimmer mit Bett. Geprägt wird Taizé aber immer noch von jungen Menschen und ihrer Sehnsucht nach einem einfachen aber sinnerfüllten Leben. Die Gesänge von Taizé finden sich inzwischen auch in unserem Gesangbuch, z.B. 789 (Andacht), 648, 658, 657, 649, 181.7, 650, 178.12, 181.6, 579, 656, 587, 553.

*Familie Barbara und Heinrich Lau,
Osterode am Harz*

ABC des Glaubens: Kasualien – Lebensübergänge begleiten

„Das Leben gehört dem Lebendigen an und wer lebt, muss auf Wechsel gefasst sein“ (J.W. von Goethe). Wechsel, Übergänge im Leben, das gehört zum Leben dazu. Dabei lässt man Altes hinter sich und geht auf Neues zu - mit Freude und Neugierde oder vielleicht auch mit Unsicherheit.

Viele Menschen wünschen sich eine Begleitung, die diese Übergänge mit ihnen gestaltet, sie inhaltlich oder mit guten Ritualen füllt: sei es mit Dankbarkeit für das Erlebte, Orientierung im Unbekannten, manchmal auch Schutz oder Trost. Diese Begleitung erfahren Menschen in den sogenannten Kasualien und erbitten Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg. Segen bedeutet: Gott begleitet Menschen in ihrem Leben. Er sagt immer wieder „Ja“ zu ihnen. An wichtigen Punkten im Leben wird dieses „Ja“ Gottes in besonderer Weise im Rahmen eines Gottesdienstes erbeten. Darin weben sie ihren eigenen Lebensfaden in das Geflecht der Geschichte Gottes mit den Menschen. Klassisch sind dies Taufe (Geburt), Konfirmation (Erwachsenwerden), Trauung (Familiengründung), Beerdigung (Lebensende).

Heute erleben wir eine große Vielfalt der Lebensentwürfe. Eine größere Mobilität

in der Wohnort- oder Berufswahl führt zu einer geringeren Bindung an eine feste Ortsgemeinde, die alle Lebensabschnitte prägt.

Diese Entwicklung haben unsere Kirchengemeinden erkannt und haben in den vergangenen Jahren bereits zusätzliche Angebote geschaffen. Dazu gehören z.B. Taufferinnerungsgottesdienste, Schulgottesdienste, Konfirmations- oder Ehejubiläen oder Segnungen von Paaren ohne Trauschein. Diese werden in unseren Gemeinden bereits angeboten. Darüber hinaus gibt es noch viele weitere Übergänge wie Trennungen, ein Umzug oder ein beruflicher Neuanfang, der Übergang in den Ruhestand oder ein

Umzug ins Senioren-/Pflegeheim, die begleitet werden könnten.

Dabei kann das persönliche Gespräch mit der Pastorin/dem Pastor ein wichtiger Bestandteil sein. Wenn man sich dann eine Andacht, einen Gottesdienst für sich persönlich wünscht, können im Gespräch Wünsche angesprochen und eine individuelle Beteiligung an der gottesdienstlichen Feier eingebracht werden. Sie wünschen eine solche Begleitung? Sprechen Sie uns gerne an!

Rebecca Denger








Nur das Beste für Ihre Gäste!

Buchen Sie zum Sonderpreis über unsere Internetseite www.hotel-westerfeld.de unter Eingabe des Promotioncodes: SPECIAL

Hotel und Rezeption: Berliner Str. 4 | Apartments: Göttinger Landstr. 60 | 30966 Hemmingen
Telefon: 0511-3539660 | e-mail: info@hotel-westerfeld.de

Glückwunsch an die Konfirmierten

Am 11. und 18. September haben 23 Jugendliche Ja zu Gott und zur Kirche gesagt! Wir gratulieren unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden herzlich zur Konfirmation und wünschen ihnen Gottes reichlichen Segen für ihren weiteren Weg.



Foto: Harald Berger; zu sehen: Lennart Braun, Len Henrik Brünau, Emelie Bühre, Mario Klempt, Jule Amelie Kohls, Jannes Martin, Kilian Moses, Catharina Thieme, Melissa Wallentowitz



Foto: Harald Berger; zu sehen: Thore Gießelmann, Sina Marlene Jeschieniak, Leonie Märtin, Liz Sophie Oppermann, Robin Louis Remmecke, Annika Staack, Wenke Thym, Laura Weise



Foto: Harald Berger; zu sehen: Marius Bertling, Laura Sophie Hilkens, Jan Philip Macht, Jule Marquardt, Lisa Marie Schneider, Emily Völkening

Aus dem Kirchenvorstand

Bericht aus dem Kirchenvorstand August bis Oktober 2021

Schwerpunkt der Arbeit waren folgende Themenfelder:

- Vorbereitung und Durchführung des Gemeindefestes am 25./26. September anlässlich des 30-jährigen Bestehens unserer Friedenskirche
- Aktualisierung der Vorgaben zur Umsetzung der erforderlichen Corona-Maßnahmen
- Beginn der Baumgruppen- und Konfirmandenarbeit für den Jahrgang 2021/22 durch Diakonin Katharina Reinhard und Pastorin Kira Eiben
- Beschaffung von Einzelkelchen zum Feiern des Abendmahls
- Vorbereitung der Ordination unserer Pastorin Kira Eiben am 10. Oktober durch Regionalbischöfin Dr. Petra Bahr und den anschließenden Empfang auf dem Kirchplatz
- Berufung von Christel Herrmann-Vogel in den Kirchenvorstand
- Vorbereitung des Kirchengeldbriefes 2021

Jochen Seidel

Lebendiger Adventskalender



Foto: V. Leinemann

Wie im letzten Jahr laden wir auch dieses Jahr zu einem offenen Singen im Advent auf den Kirchhof ein. Um 18 Uhr wollen wir uns ab dem 26. November freitags in großer Runde auf dem Kirchhof versammeln. Bei Kerzenlicht werden wir Adventslieder anstimmen. Den Freitagsfreiraum werden wir dann auch in diesem Rahmen feiern und durch den Bläserchor musikalisch begleiten lassen. Alle sind herzlich dazu eingeladen.

Baumgruppe



Nach einem bunten und fröhlichen Kennenlernen mit den Baumgruppen-Kindern am 2. Oktober, werden wir uns ab November im zweiwöchigen Takt gemeinsam auf den Weg machen, um im Laufe der Zeit viele spannende Geschichten rund um biblische Figuren zu hören, Kreatives zu schaffen, schöne und Brücken bauende Momente miteinander zu teilen und jeden noch so kleinen Winkel der Kirche (neu) zu entdecken. Gemeinsam begeben wir – das sind die Diakonin Katharina Reinhard und drei Teamerinnen aus der Gemeinde – uns in diesem Jahr mit den rund 30 Baumgruppen-Kindern auf eine bunte und erkenntnisreiche Reise und sind gespannt, wo der Weg uns hinführt und vor allem, welche Überraschungen, Erlebnisse und schöne Momente er für uns bereithält. Eine der schönen und kreativen Stationen auf dem ersten Stück dieses ge-



meinsamen Weges war nach einem ersten Kennenlernen in Form eines Spiels zum Beispiel das Gestalten eines Fensters des Gemeindesaals, bei welchem

alle Kinder mitgewirkt haben, um sich und andere Gemeindemitglieder eine besondere Erinnerung zu schaffen, an derer sie sich jederzeit erfreuen und noch lange an dieses intensive und besondere Erlebnis zurückdenken können. Natürlich wurden diese Momente auf diversen Bildern festgehalten, um sowohl den kreativen Gestaltungsprozess, als auch das Gesamtkunstwerk einzufangen. Zwischendurch haben wir immer mal wieder zusammen gesungen, um den ab und an einsetzenden Regen zu vertreiben und die Sonne wieder scheinen zu lassen, was zum Glück auch geklappt hat, sodass sich die Kinder während der Pausen auch draußen auspowern und sogar einige Spiele im Freien stattfinden konnten. Zum krönenden Abschluss eines erfolgreichen ersten Kennenlernens haben wir zusammen mit den Kindern den Altar mit ihren selbst mitgebrachten Erntedankgaben festlich geschmückt, nachdem wir uns mit ihnen verschieden geschmückte Altäre angeschaut und sie ihren den jeweils eigenen Vorstellungen, Wünschen und Erwartungen entsprechenden Altar kreiert haben. An diesem schönen und mit Liebe gestalteten Altar können sich nun also alle Kirchenbesucher erfreuen und nach diesem vielversprechenden Start schauen wir gespannt auf ein erfolgreiches und kreatives Jahr, das vor uns liegt und in dem wir viele schöne Stunden miteinander verbringen möchten.

Juliane Näth

Freiwilliges Kirchgeld

Ein ereignisreiches und turbulentes Jahr neigt sich dem Ende zu. Auch am Ende dieses Jahres bitten wir um eine Spende für die verschiedensten Aufgaben und Projekte unserer Gemeinde. Wir haben in diesem Jahr viele wunderbare Gottesdienste draußen gefeiert – sogar unsere Konfirmationen und das 30-jährige Kirchenjubiläum! Daher wollen wir zum Beispiel eine mobile Lautsprecheranlage anschaffen, damit wir auch im nächsten Jahr gut auf dem Kirchhof feiern können. Die Bänke auf dem Hof laden Alt und Jung zu einer kleinen Rast unter

den schattigen Bäumen ein, diese Bänke müssen dringend erneuert werden. Die Bücherstube ist Ziel für viele Menschen aus Arnum und Umgebung. Die Renovierung dieser Bücherstube steht noch aus. Auch für die Finanzierung des Arbeitsplatzes der Diakonin Jana Thiel, die seit Anfang 2020 von der Kirchenregion Hemmingen eingestellt wurde, benötigen wir Ihre Unterstützung, damit wir ihre Arbeit mit Jugendlichen aus der ganzen Region ermöglichen können. Wir freuen uns, dass wir inzwischen wieder vielen Gruppen und Krei-

sen unsere Räume zur Verfügung stellen können. Dabei spielt es keine Rolle, ob jemand zu unserer Gemeinde gehört oder nicht. Auf diesem Wege hat jede*r die Möglichkeit, einen kleinen Beitrag zum Erhalt und Unterhalt des schönen Gemeindehauses zu leisten. Wir freuen uns über Ihre Überweisung auf das Spendenkonto bei der Sparkasse Hannover, IBAN DE66 250 501 80 0020 0000 22 mit dem Hinweis: Freiwilliges Kirchgeld 2021.

*Herzlichen Dank!
Der Kirchenvorstand*

Einladung zum Familiengottesdienst am 2. Advent

Am Sonntag, den 5. Dezember um 11 Uhr wollen wir wieder einen lebendigen und fröhlichen Familiengottesdienst feiern. Alle Menschen, Große und Kleine, Junge und Alte sind ganz herzlich eingeladen, gemeinsam zu singen, besinnliche Momente zu erleben, zu staunen und zu beten. Das Vorbereitungsteam ist mit ganzem Herzen dabei und versucht immer die Bedürfnisse der Jüngsten und die Erwartungen der Älteren zu verknüpfen. Mit viel Kreativität geht das Team in die Vorbereitungen und freut sich ganz besonders über die Gitarren-Mädels, die den Gottesdienst wieder musikalisch begleiten werden.

*Für das FamGodi Team
Katrin Biesalski*



Änderungen im Kirchenvorstand

In seiner Sitzung am 12.10.2021 hat der Kirchenvorstand der Berufung von Christel Herrmann-Vogel durch den Kirchenkreisvorstand als weiteres Mitglied im Kirchenvorstand zugestimmt. Christel Herrmann-Vogel hat bereits von 2000 bis 2006 und 2012 bis 2018 dem Kirchenvorstand angehört. Sie ist aktiv in der Gemeinde und unterstützt die Arbeit des Kirchenvorstandes u.a. im Gottesdienst-Ausschuss, bei den Andachten „Freitagsfreiraum“, beim Besuchsdienst, im Redaktionsteam und bei der Grundstückspflege. Wir freuen uns auf die weitere direkte Mitarbeit im Kirchenvorstand.

Jochen Seidel

Spielkreise

Spielkreise ab Herbst/Winter 2021/2022, neue*r Ansprechpartner*in gesucht!



Der gemütliche Spielkeller im Gemeindehaus steht in der Herbst- und Winterzeit wieder Müttern und Vätern mit Kindern vom Säuglings- bis zum Kindergartenalter zur Verfügung. Diese Treffen werden in Eigenregie geführt und bieten Gelegenheit zum Kennenlernen von Eltern und Kindern. Bisher gilt die 3G-Regel und die Dokumentationspflicht. Für das kommende Jahr suche ich eine Person, die sich als Ansprechpartner unserer Kirchengemeinde für die Mütter oder Väter zur Verfügung stellt, die einen Spielkreis suchen. Dazu reicht es, mit den Interessenten telefonisch einen passenden Wochentag zu vereinbaren, wenn eine Gruppe neu

starten kann. Beim ersten Treffen werden die Räume und alles Wichtige gezeigt und schon geht es los. Bei dieser Arbeit habe ich immer nette Leute kennengelernt und mich gefreut, Menschen miteinander in Verbindung zu bringen. Inzwischen bin ich mit meinen eigenen Enkeln so eingespannt, dass ich Entlastung suche. Wer dazu Lust hat oder gerade einen Spielkreis sucht, melde sich bitte bei mir. Bis dahin herzliche Grüße.

Ellen Leinemann, Tel.: 05101 / 32 99.



Neujahrsempfang

Save the Date: Sonntag, 16. Januar 2022, 11 Uhr: Im kommenden Jahr wollen wir uns endlich wieder zu einem Neujahrsempfang treffen. Nach dem Gottesdienst am 16. Januar um 11 Uhr planen wir im Gemeindehaus auf das neue Jahr anzustoßen. Die dann geltenden Hygieneregeln halten wir natürlich ein. Wir hoffen auf diese gute Gelegenheit, um über Pläne und Ideen für die Zukunft mit unserer Pastorin Kira Eiben ins Gespräch zu kommen. Dazu sind alle herzlich eingeladen!

Der Kirchenvorstand

Gartenarbeit

Zu jeder Jahreszeit steht das Garteneinsatzteam bereit, um den Gemeindegarten in Schuss zu halten bzw. zu verschönern. Vielen Dank an die unermüdlichen Helfer, die sich immer wieder zu dieser Arbeit bereit erklären.

Viel Farbe bringen die liebevoll von Ralf Albrecht, Ilona Mittag und Elke Rumberg gepflegten Blumenbeete im Gemeindegarten hervor. Dafür ihnen vielen Dank. Da die Gartenarbeit immerwährend ist, werden stetig helfende Hände benötigt. Aufgrund der Corona-Pandemie fielen leider oft Garten-Termine aus. Wir hoffen, dass im nächsten Jahr die Termine regelmäßig stattfinden können und die Arbeit durch ein anschließendes gemeinsames Kuchenessen verschönert wird. Auskunft erhält man über Ralf Herrmann unter Tel.: 05101 / 51 54

Kochgruppe

Kochgruppe sucht „koch-freudige“ Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen! Der Mittagstisch, den wir am Dienstagmittag für Senioren und Seniorinnen anbieten, ist gut angelaufen. Wir freuen uns, dass viele Gäste bewirtet werden können. Leider ist die für uns vorgegebene Anzahl an Personen erreicht, so dass wir keine weiteren Anmeldungen berücksichtigen können. Die Kochgruppe braucht allerdings Verstärkung und würde sich über weitere Köche oder Köchinnen freuen. Wenn Sie Lust haben bei der Kochgruppe dabei zu sein, melden Sie sich bitte beim Gemeindebüro Tel.: 05101 / 34 14.

Weihnachtsbaumsuche



Auch in diesem Jahr suchen wir einen Tannenbaum für die Kirche. Wer gerne einen Baum aus dem Garten für die Weihnachtstage in der Kirche spenden möchte, melde sich bitte im Gemeindebüro, Tel.: 05101 / 34 14.

Konzerte

Sonnabend, 18. Dezember, 2021, 17 Uhr

Weihnachts-Mitmach-Konzert

Schüler*innen der Musikschule Hemmingen laden unter der Leitung von Martina Zimmermann zum gemeinsamen Singen von alten und neuen Advents- und Weihnachtsliedern ein. Große und kleine Instrumentalisten und Instrumentalistinnen sowie Chöre werden in unterschiedlicher Besetzung außerdem Lieder und Stücke - nicht nur zur Vorweihnachtszeit - vortragen und Textbeiträge werden das Programm abrunden. Wir bitten um Beachtung der gültigen Corona-Regelungen.

Sonnabend, 05. Februar, 2022, 18 Uhr

Kammerorchester Kirchrode

Zum achten Mal wird das Kammerorchester Kirchrode Gast in der Friedenskirche sein. Im Mittelpunkt des Konzertes am Sonnabend, 05. Februar, 2022, 18 Uhr stehen wieder barocke und moderne Orchesterstücke, u.a. Ralph Vaughn Williams (1872 – 1958), English Folk Song Suite -- G.F. Händel (1685 – 1759), Concerto grosso G-Dur op.6 Nr.1 HWV 319 -- Johann Baptist Georg Neruda (1708 – 1780), Trompetenkonzert -- Paul Hindemith (1895 – 1963), 3 der 5 Stücke für Streichorchester.

Max Reger (1873 – 1916), Lyrisches Andante. Die Leitung des Konzertes hat Martin Hurek. Er hat vor 10 Jahren die musikalische Leitung des Orchesters übernommen und sein erstes Konzert 2011 in der Friedenskirche geleitet. Der Eintritt ist frei, um eine Spende am Ausgang wird gebeten. Über die im Februar 2022 geltenden Corona-Regeln werden wir rechtzeitig informieren.

Jochen Seidel

Gruppen und Kreise

Diakonischer Besuchsdienst:

Freitag: 28.01., 25.02.2022

Erika Habben

Tel.: 05101 / 33 19

Kantorei:

Leitung Frau Klees

Chorproben Mittwoch 20 – 21 Uhr

um 20 Uhr

Tel.: 05101 / 58 42 58

Senioren-Nachmittag:

jeden Dienstag

Bücherstube Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 16 – 18 Uhr

Literaturkreis:

Letzter Donnerstag im Monat 19:30 Uhr

Gesine Meerheimb Tel.: 05101 / 58 50 09

Hauskreis:

14-tägig donnerstags,

Ch. Herrmann-Vogel Tel.: 05101 / 51 54

Spielkreise:

Infos bei

Ellen Leinemann

Tel.: 05101 / 32 99

Posaunenchor:

14-tägig montags 20 Uhr

Frauke Schütte Tel.: 05101 / 58 59 48

Martin Strotzman Tel.: 05101 / 85 38 98

Freitagsfreiraum:

jeden 1. Freitag im Monat, jeweils 18 Uhr

Jugendtreff:

Freitag 03.12., 17.12., 14.01., 28.01., 11.02., 25.02.

jeweils um 19 Uhr

Anke Meier

Tel.: 05101 / 582 63

Gitarrengruppe:

Donnerstag: 18 - 19 Uhr

Ch. Herrmann-Vogel Tel.: 05101 / 51 54

Lesende Männer der Region (LMR):

Montag 17.01.2022

Anmeldung: meerheimb@freenet.de

Förderverein Wehrkapelle:

Susanne Lesinski

Tel.: 05101 / 24 62

Chronist:

interessiert an altem und neuerem

Material für das Archiv

Ottmar Sturm

Tel.: 05101 / 28 64

30-jähriges Orgeljubiläum in Trinitatis



Fotos: Th. Schwarze

Benannt als „Königin der Instrumente“ erklingt die Orgel der Trinitatiskirche seit nunmehr 30 Jahren. Durch zahlreiche großzügige Spenden von Gemeindegliedern und einer Teilfinanzierung der Landeskirche Hannovers konnte der Orgelkauf ermöglicht werden. Erbaut wurde sie von der Orgelbauwerkstatt Alfred Führer aus Wilhelmshaven. Am 8. Dezember 1991 wurde sie fertiggestellt und feierlich eingeweiht. So erfreut die Orgel bis heute die Herzen der Zuhörer durch ihre reiche Klangfülle und die Vielfalt der Ausdrucksmöglichkeiten.

Zu diesem Jubiläum sprach die *miteinander*-Redaktion mit der Kantorin und Organistin der Trinitatis-Kirchengemeinde Heike Moltzen.

miteinander: Hallo Heike, 30 Jahre Trinitatisorgel sind schon etwas Besonderes. Erzähl uns doch bitte mal ein paar Dinge über die Orgel. Wie ist dieses besondere Instrument in die Liturgie eingebunden?

Heike Moltzen: Nach dem Glockenläuten beginnt die Orgel den Gottesdienst mit einem Präludium, dem einleitenden Instrumentalstück. Die Orgel führt und begleitet die Gemeinde bei ihrem Gesang, unterstützt die Liturgie und setzt auch bei Taufgottesdiensten, Trauungen oder Beerdigungen einen feierlichen, musikalischen Rahmen. Meist wird der Gottesdienst mit dem Orgelnachspiel, dem Postludium, beendet.

miteinander: Wie ist unsere Orgel aufgebaut?

Heike Moltzen: Die Orgel ist eine mechanische, zweimanualige Orgel. D.h., sie ist luftbetrieben und es sind 2 Klaviaturen übereinander angeordnet, die mit der Hand gespielt werden. Hinzu kommt ein mit den Füßen gespieltes Pedal. Durch die Registerzüge an den Seiten können 11 klingende Labial-Register und ein Tremulant angesprochen werden. Der „Wind“ wird so zu den einzelnen Pfei-

fenreihen verteilt. Jedes Register besteht aus 56 Pfeifen, dazu kommen noch 2 Zungen-Register, die Trompete und Dulcian. In der Orgel sind somit über 800 Pfeifen aus Metall und Holz verbaut. Jedes Register besitzt eine eigene Klangfarbe. Die Winderzeugung erfolgt durch einen Motor. Wenn man im stillen Kirchoraum genau hinhört, dann kann man dieses leise Geräusch ganz leicht hören. Falls der Strom mal ausfällt, kann die Orgel auch auf seitlich angebrachten Pedalen mit Luft versorgt werden. Für die KU4-Vorkonfirmanten ist dies jedes Mal ein besonderes Ereignis.

miteinander: Was ist das Besondere an unserer Orgel?

Heike Moltzen: Jede Orgel für sich ist ein Unikat mit ganz individuellem Klang. Dieser ist abhängig von der Auswahl der Register, dem Aufstellort und der Akustik im Kirchoraum. An diesen wird sie angepasst. Unsere Orgel hat einen



angenehmen weichen, klaren und direkten Klang. Sie ist sehr robust gebaut und hatte dadurch bisher sehr wenig Reparaturen. Sie musste zudem nur ab und zu gestimmt werden, von mir oder von der Orgelbauwerkstatt. In den Jahren ist sie ein wenig nachintoniert worden, um die Klangvielfalt zu optimieren. 2 Register wurden umintoniert, dadurch sind sie jetzt leiser und weicher. Es wurde auch eine ergonomisch verstellbare Bank angeschafft.

miteinander: Warum steht die Orgel vor dem großen Südfenster?

Heike Moltzen: Sie steht auf dem Platz auf der Empore, der vom Architekten ursprünglich für den Kirchenchor vorgesehen war. Der Architekt hatte die Orgel seitlich, an der Brüstung hängend, mit abgeknickten Pfeifen vorgesehen. Der Klang wäre dann an die Decke gestrahlt worden. Sie steht jetzt dort, wo am meisten Platz für die Pfeifen ist und der Klang sich am besten im Raum entfalten kann.

miteinander: Wie ist das, wenn andere Organisten auf der Orgel spielen?

Heike Moltzen: Jeder Organist hat seine eigene Interpretation und individuellen Vorstellungen zur Musik und den Orgelwerken. Jeder betätigt die Klaviaturen und die Pedale anders. Durch ihren direkten Klang wird sie oft unterschätzt.



Das macht es interessant, die Unterschiede zu hören. Außer mir spielen meine Vertreter und regelmäßig Schüler auf der Orgel, bei einigen Konzerten auch externe Organisten.

miteinander: Jetzt bekommt sie als Erweiterung ein zusätzliches Effektregister: einen Zimbelstern.

Heike Moltzen: Ja, darauf freue ich mich besonders. Dieses Effektregister, das Glockenspiel, gibt bestimmten Orgelstücken einen zusätzlichen feierlich empfundenen Akzent. Das ist beson-

ders gut hörbar zu Hochzeiten, an Weihnachten, zu Ostern und an anderen Feiertagen und jetzt zur Einweihung und zum Orgeljubiläum. Dazu lade ich alle Interessierten besonders ein.

miteinander: Gibt es ein Lieblingsstück, welches Du besonders magst?

Heike Moltzen: Besonders gerne mag ich von Charles-Marie Widor ‚Toccata‘ aus der 5. Orgelsinfonie.

*Mit Heike Moltzen sprach
Thomas Schwarze*

Der neue Zimbelstern an der Trinitatisorgel – Was ist das?

Dank großzügiger Spenden aus unserer Kirchengemeinde wird anlässlich des 30-jährigen Orgeljubiläums ein Zimbelstern in die Orgel der Trinitatiskirche eingebaut.

Aber was ist ein Zimbelstern überhaupt? Ein Zimbelstern ist ein zusätzliches Effektregister. Dieses Register wird zugeschaltet und ergibt mit seinem Glockenspiel einen zusätzlichen feierlich empfundenen Akzent.

Unser Zimbelstern besteht aus zwei Teilen: Aus einem sich drehenden Stern, der sichtbar am Orgelprospekt ange-

bracht ist. An dessen Achse sind, von außen nicht sichtbar, Schellenglocken, die Zimbeln, befestigt. Angetrieben wird die Achse von einem kleinen Elektromotor. Wird dieses Register aktiviert, dreht sich der Stern und es ertönt aus der Orgel das Klingen der Zimbeln - vergleichbar mit dem Klang zarter Glöckchen. Der Einsatz erfolgt gleichzeitig mit dem Orgelspiel, um der Musik einen weiteren feierlichen Akzent zu verleihen.

Zimbelsterne gibt es schon seit dem 15. Jahrhundert und erfreuen sich wie eh und je großer Beliebtheit.

An Heiligabend lohnt sich bei dem Lied „O du fröhliche“ ein Blick zur Orgel. Der Zimbelstern dreht sich, und die Zimbeln werden dazu erklingen, um unsere Herzen noch mehr zu öffnen und zu erfreuen.

Heike Moltzen

Lebendiger Adventskalender

Wie im letzten Jahr wird es auch in diesem Dezember einen „Lebendigen Adventskalender“ im Saarstraßenviertel, im Heisterkamp und in der Deveser Straße geben. Er beginnt am 1. Advent am Atelier von Martin Sander in der Fritz-Kuckuck-Straße 2. Jeden Tag wird an einem anderen Haus im Viertel ein Fenster geschmückt sein. Vielleicht gibt es Punsch und Kekse und hoffentlich viele schöne Begegnungen. Die Termine, wann wo etwas Besonderes angeboten wird, kann man der Homepage der Trinitatis-Kirchengemeinde entnehmen.

Dr. Ulrike Budke-Grünekle

Orgelmusik im Advent

Aus Anlass des Orgeljubiläums werden wir im Advent feiern und haben dazu einige Veranstaltungen geplant.

Kinder-Orgelkonzert „Die kleine Weihnachtstaube“

Orgelmärchen für Kinder und Erwachsene

Sonntag 1. Advent, 28.11., 16 Uhr

Am 1. Advent lädt die Kirchengemeinde Grundschulkinder und auch Erwachsene zu einem Kinderorgelkonzert um 16 Uhr ein. Erzählt wird die Geschichte der Weihnachtstaube Melanie, von der Orgel musikalisch untermalt.

Text von Dr. Sigrid Lampe-Densky,

Musik von Andreas Schmidt u.a.

Erzählt von Marita Heidrich,

an der Orgel: Heike Moltzen

Eintritt frei, Spenden für den Erhalt der Orgel erbeten

Es gilt die 2G-Regel. - Bitte halten Sie entsprechende Nachweise bereit.

TriniFilm

Kirchen kino in Trinitatis

Die nächsten Filmvorführungen in der Reihe TriniFilm sind im Frühjahr geplant. An jedem 3. Sonntag im Monat zeigen wir interessante Überraschungsfilm. Bitte merken Sie sich den 16. Januar, 20. Februar und den 20. März 2022 vor.

Das TriniFilm Team

Orgel-Jubiläumsgottesdienst

Sonntag 2. Advent, 5.12., 10 Uhr

Am 2. Advent findet um 10 Uhr der Gottesdienst zum Orgeljubiläum statt. Stadtkantor Robin Hlinka aus Springe ist zu Gast an der Orgel. Er wird dabei den neu eingebauten Zimbelstern einweihen. Anschließend an den Gottesdienst gibt es für Interessierte auf der Empore eine kleine Orgelführung.

Orgelführung

am 1., 2. und 3. Advent

Nach den Gottesdiensten haben Interessierte die Möglichkeit an einer kleinen Orgelführung teilzunehmen.

Musikalische Andachten zur Marktzeit

An drei Donnerstagen im Advent lädt die Kirchengemeinde zu musikalischen Orgelandachten zur Marktzeit ein. Jeweils von 10:30 - 11 Uhr spielt Kantorin Heike Moltzen adventliche und weihnachtliche Orgelwerke und versetzt uns so in vorweihnachtliche Stimmung.

Donnerstags 02.12., 09.12. und 16.12., jeweils von 10:30 - 11 Uhr



Künstler Martin Sander arbeitet an seinem Fensterbild für den 1. Advent.

Foto: Dr. U. Budke-Grünekle



Gottesdienst für kleine Leute

Die sogenannten „kleine Leute“, also Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren, stehen natürlich im Mittelpunkt dieses Gottesdienstes. Aber auch ihre älteren Geschwister, die Eltern und Großeltern haben ihre Freude bei der Geschichte, beim Basteln, Singen und Beten. Zum Erntedankfest hatten wir ein Beet im Kirchgarten vorbereitet; Radieschen, Mairübchen und Karotten steckten in der Erde. Die Kinder ernteten das Gemüse und verstaute es in selbstgebastelten Tüten.

Der nächste Gottesdienst für kleine Leute

findet am

Sonntag, 23. Januar 2022, um 16 Uhr im Gemeindezentrum statt.

Dann wird wieder eine Jesus-Geschichte erzählt. Die „kleinen Leute“ sind mit ihren Familien herzlich willkommen.

Peter Beyger



Godi für kleine Leute. Fotos: F. Prüßing

Bericht aus dem Kirchenvorstand

August bis Oktober 2021

Auch die vergangenen Monate waren nach wie vor durch Corona-Einschränkungen geprägt. Die Kirchenvorstandssitzungen im September und Oktober waren wieder Präsenz-Sitzungen (mit 3-G) im Gemeindezentrum. Folgende Themen haben wir behandelt:

- Anpassung des Hygiene-Konzeptes an die jeweils aktuelle Corona-Situation
- Beteiligung am Tag des offenen Denkmals
- Gestaltung einer "historischen Ecke" zur Entwicklungsgeschichte von Trinitatis
- TriniFilm im 3. Quartal 2021 unter Corona-Bedingungen
- Zwischenbericht durch Helga Gundlach aus der Arbeitsgruppe zu neuen Gottesdienstformen
- Bericht von Werner Manthey zur Erneuerung und energetischen Sanierung der Eingangstüren zur Kirche und zum Gemeindezentrum sowie Reparatur der Schäden an den westlichen Fenstern des Turmzimmers
- Dialog mit der Jugenddiakonin Jana Thiel zu ihrer Arbeit und den Zielen und Inhalten des regionalen Jugend-Projektes
- Erste Abstimmung zu Möglichkeiten, Kosten und weiteres Vorgehen für eine solare Stromerzeugung auf dem Gemeindezentrum
- Abstimmung der Jahresplanung für 2022

Bernd Heimhuber

Adventsbasar 2021

„Noch ist der Herbst nicht ganz entflohn“...

Wir planen auch in diesem Jahr unseren alljährlichen Adventsbasar.

Sie haben die Möglichkeit bei uns selbstgefertigte Marmeladen, Chutneys, Liköre, Kekse, Weihnachtsbasteleien, Handarbeiten und vieles mehr zu erwerben.

Um die geltenden Corona-Hygiene-regeln einhalten zu können, wird der Basar wie im vergangenen Jahr im Gemeindesaal stattfinden.

Zurzeit sind folgende Öffnungszeiten geplant:

- an den 4 Adventssonntagen jeweils nach dem Gottesdienst ab ca. 11 Uhr
- und nach der "Musikalischen Andacht zur Marktzeit" an drei Donnerstagen 02.12., 09.12. und 16.12., jeweils ab ca. 11 Uhr

Aktuelle Informationen entnehmen Sie bitte gegebenenfalls den Aushängen in unseren Schaukästen, unserer Webseite oder der Tagespresse.

Wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr bei uns begrüßen zu dürfen.

Ihr Adventsbasar-Team

Erntedankgottesdienst des ev. Kindergartens Devese



Am Freitag, 01.10.2021, machten sich die Kinder und Erzieher aus unserem ev. Kindergarten in Devese bei schönstem Wetter auf den Weg in die Kapelle in Devese, um zusammen mit Pastor Beyger ein kleines Erntedankfest zu feiern. Im Schlepptau hatten sie ihren großen Bollerwagen, den sie vorher mit ihren Erzieherinnen liebevoll mit viel Gemüse und Obst beladen haben. In der Kapelle wartete schon Herr Beyger auf die Kinder. Zusammen mit Herrn Beyger wurde ausführlich das mitgebrachte Obst und Gemüse bestaunt. Danach machte Herr Beyger mit den Kindern eine anschauliche Bildbetrachtung, die allen Kindern viel Spaß und Freude bereitet hat. Zum Schluss wurden noch mit kraftvoller Stimme zwei Lieder gesungen.

Ulrike Wilhelm, Kindergartenleitung

Spielen und Basteln im Advent



KIRCHE MIT KINDERN

Gerade für Kinder ist die Adventszeit eine besondere Zeit. Sie warten voller Vorfreude auf das Weihnachtsfest mit seinen Geschenken. Sie überlegen sich, womit sie

ihren Eltern und Großeltern eine Freude bereiten können. Ein Hauch von Lebkuchen liegt in der Luft.

Wir laden alle Kinder (etwa im Grundschulalter) zu einem adventlichen Nachmittag ins Gemeindehaus ein. Jugendliche Teamer bereiten Spiele und eine kleine Bastelarbeit vor. Pastor Beyger erzählt eine Geschichte. Alle werden viel Spaß daran finden.

Termin: Freitag, 10. Dezember 2021, 16 – 18 Uhr im Gemeindezentrum

Anmeldungen bitte bei Pastor Peter Beyger (Tel.: 0511 / 42 93 12, peter.beyger@evlka.de)

Peter Beyger

Erntedankgottesdienst in der Trinitatiskirche

Dieses Jahr konnten wir wieder ein Erntedankfest mit vielen Erntegaben feiern! Sie wurden von Gemeindegliedern gespendet und Fr. Nickel erbat wieder Obst und Gemüse von den Marktverkäufern.

Der Erntedankgottesdienst wurde von den Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden mitgestaltet. Der Altarraum war zunächst nur mit einigen Erntegaben geschmückt. Die KU4-Kinder trugen dann zu Beginn des Gottesdienstes nacheinander Erntegaben, Sonnenblumen und die Altarbibel in die Kirche.

Im Unterricht hatten die KU4-Kinder das Erntedankfest mit dem Thema „Schöpfung“ in Beziehung gesetzt. Die Kinder bastelten „Schöpfungskästchen“ und sammelten schöne Dinge, die sie in ihre Kästchen legten. Die Schöpfungsgeschichte und der Psalm 104 wurden gelesen und besprochen. Zum Abschluss sangen wir das Lied „Du hast uns diese Welt geschenkt“.

Uns KU4-Mitarbeiterinnen wurde deutlich, wie sehr die Kinder an der Bewahrung der Schöpfung interessiert sind, wie es auch in ihren Fürbitten zum Ausdruck kam.

Dagmar Oppermann für das KU4-Team



Ankerzeit – Andachten am Freitagabend



Schönert

Jeder Mensch benötigt einen Ort, an dem er verankert ist, eine Heimat, einen Schutzraum, einen Platz, mit dem wir uns verbunden fühlen. Dort müssen wir uns nicht erklären; wir werden so akzeptiert, wie wir sind. Auch wenn es im Leben hektisch zugeht, so können wir dort aufatmen und zur Ruhe kommen.

Auch im geistlichen Sinn benötigen wir

so eine Verankerung, eine Zeit, in der wir den Stress und Sorgen des Alltags abstreifen können. In dieser Zeit hören wir auf Gott und auf die eigenen Hoffnungen. Im Gebet und im Gesang öffnen wir uns. Ein kleiner Impuls lenkt unsere Aufmerksamkeit auf Gott, mit dem wir verbunden sind.

Ankerzeit. So habe ich die Andachten genannt, die wir einmal im Monat freitagabends jeweils in der Kapelle Hemmingen feiern werden. In der Adventszeit am 17. Dezember 2021 startet die Reihe, im nächsten Jahr wird sie fortgesetzt.

Termine 17. Dezember 2021, 21. Januar, 18. Februar 2022, jeweils um 19 Uhr

Peter Beyger

Gottesdienst-Werkstatt

Wie steht es um unsere vielfältigen Gottesdienstangebote, die wir bereits durchführen? Wie können wir aktuelle Themen aufgreifen und umsetzen? Welche kreativen Formen möchten wir gern ausprobieren? Was ist uns wichtig zu bewahren? Und welche Wünsche und Ideen haben eigentlich unsere Gemeindemitglieder?

Ende August hat sich zum ersten Mal die neue „Gottesdienst-Werkstatt“ getroffen. Sie stellt sich genau diesen Fragen. Am ersten Abend haben wir (Pn Dr. Ulrike Budke-Grünekle, P Peter Beyger und 4 Kirchenvorstandsmitglieder) einen Blick auf unsere bisherige Arbeit geworfen und unsere vielen Ideen der letzten Zeit strukturiert. Auf dieser Grundlage werden wir in den nächsten Wochen und Monaten weiterarbeiten und so einiges umsetzen. Von traditionell bis experimentell, von anspruchsvollen theologischen Inhalten über gesellschaftskritische Themen bis zu ganz persönlichen berührenden Formaten.

Eines ist uns allen wichtig und hat sich auch bei unserem 2. Treffen im Oktober gezeigt: Wir möchten eine stärkere lokale Ausrichtung unserer vielfältigen Gottesdienstformate und damit auch alle Gemeindemitglieder mit einbeziehen. So werden wir auch auf euch und Sie zukommen und nach Wünschen fragen.

Helga B. Gundlach

Thermische Sanierung des Gemeindezentrums

Auch in diesem und im nächsten Jahr geht die thermische Sanierung an den Fenstern und Türen des Gemeindezentrums weiter. Die Haupteingangstüren zum Gemeindezentrum und zur Kirche werden in den nächsten Monaten erneuert und ein großes Fenster im Turmzimmer wird saniert. Im Zuge dieser Arbeiten wird es an einzelnen Tagen ab November 2021 und im 1. Quartal 2022 zu Einschränkungen bei der Zugänglichkeit kommen. Wir bitten dafür um Verständnis. Als nächste Maßnahme werden im kommenden Jahr Fenster in Sanitärräumen, im Kellerbereich und an der Westfront des Gemeindehauses erneuert. Diese sind zum großen Teil noch einfach verglast und schadhafte. Die Landeskirche unterstützt diese Maßnahmen aus ihrem Energiesparprogramm.

Werner Manthey

Gruppen und Kreise*

Alt-Mütterkreis

1. Mo im Monat 15 - 16:30 Uhr

Edda Schaefer, Tel.: 0511 / 42 64 71

Besuchsdienstkreis

letzter Fr im Monat 16:30 Uhr

Dr. Dietlind Pieper, Tel.: 0511 / 42 96 54

Kantorei / Chor

Di ab 19:30 Uhr

Heike Moltzen, Tel.: 0177 / 762 20 22

Kinderkreis

1. - 4. Klasse

z.Zt. keine Termine

Gemeindebüro, Tel.: 0511 / 42 52 78

Kinderpark / Eltern-Kind-Treff

auf Anfrage

Heidrun Schwarze, Tel.: 0511 / 124 40 60

Konfi-Club

Heidrun Schwarze, Tel.: 0511 / 124 40 60

Männergesprächskreis

14-tägig Mi 10 Uhr

ungerade Wochen

Gemeindebüro, Tel.: 0511 / 42 52 78

Ehrenamtsbeauftragte

D. Oppermann, Tel.: 0511 / 234 45 18

Heidrun Schwarze, Tel.: 0511 / 124 40 60

Stefanie Böttcher, Tel.: 0511 / 220 55 01

Förderkreis Kantorei

D. Oppermann, Vors., Tel.: 0511 / 234 45 18

IBAN DE66 2519 3331 0400 0099 00

Stichwort:

Förderkreis Kantorei der Trinitatiskirche

*Veranstaltungen, Gruppen und Kreise in Trinitatis

In Coronazeiten ist wenig planbar.

Wir müssen uns an aktuelle und kommende Verordnungen zu Treffen und Veranstaltungen halten und wissen nicht, was wir durchführen können.

Aktuelle Veranstaltungen und Gottesdienste finden Sie immer auch auf unserer Homepage.



Homepage

www.trinitatis-hemmingen.de

		Friedens-Kirchengemeinde Arnum	Trinitatis-Kirchengemeinde in Hemmingen KHem=Kapelle Hemmingen, KDev=Kapelle Devese
So 28.11.	1. Advent	18:00 Pn Eiben	8:30 KHem P Beyger 10:00 Trinitatis P Beyger †
Fr 03.12.		18:00 Team <i>Freitagsfreiraum</i>	
So 05.12.	2. Advent	11:00 Familiengottesdienst-Team 😊😊😊	10:00 Trinitatis P Beyger Orgeljubiläum ★
So 12.12.	3. Advent	11:00 Pn Eiben ⚔	10:00 Trinitatis Pn Dr. Budke-Grünekle
Fr 17.12.			19:00 KHem P Beyger Andacht
So 19.12.	4. Advent	11:00 Prädikantin Schäfer	10:00 Trinitatis P Beyger
Fr 24.12.	Heiliger Abend	Hinweise zu den Gottesdiensten an Heiligabend	
Sa 25.12.	Weihnachtsfest	11:00P Beyger, Regionalgottesdienst	
So 26.12.	2.Weihnachtstag	11:00 Lektorin Hentschel	10:00 KHem NN
Fr 31.12.	Silvester	18:00 Pn Eiben	18:00 Trinitatis P Beyger
So 02.01.	1. So. n.d. Christfest		10:00 Trinitatis Pn Dr. Budke-Grünekle Regionalgottesdienst
Fr 07.01.		18:00 Team <i>Freitagsfreiraum</i>	
So 09.01.	1. So. nach Epiphantias	11:00 Pn Eiben ⚔	10:00 Trinitatis NN
So 16.01.	2. So. nach Epiphantias	11:00 Pn Eiben anschließend Neujahrsempfang	10:00 Trinitatis Pn Dr. Budke-Grünekle
Fr 21.01.			19:00 KHem P Beyger Andacht
So 23.01.	3. So. nach Epiphantias	11:00 P Bartholl	10:00 Trinitatis P Beyger 16:00 Trinitatis P Beyger, Gottesdienst für kleine Leute 😊😊
So 30.01.	Letzter So. n. Epiphantias	18:00 Pn Eiben und Konfis Jugendgottesdienst	10:00 Trinitatis NN
Fr 04.02.		18:00 Team <i>Freitagsfreiraum</i>	
So 06.02.	4. So. v. d. Passionszeit	11:00 Prädikantin Schäfer	10:00 Trinitatis P Beyger
So 13.02.	Septuagesimae		10:00 Trinitatis Pn Dr. Budke-Grünekle Regionalgottesdienst
Fr 18.02.			19:00 KHem P Beyger Andacht
So 20.02.	Sexagesimae	11:00 Pn Eiben ⚔	10:00 Trinitatis P Beyger Familiengottesdienst 😊😊😊
So 27.02.	Estomihi	18:00 Pn Dr. Grimmsmann	10:00 Trinitatis Pn Dr. Budke-Grünekle
Fr 04.03.		18:00 Team <i>Freitagsfreiraum</i>	
So 06.03.	Invokavit	11:00 Pn Eiben	10:00 Trinitatis NN

St.-Vitus-Kirchengemeinde Wilkenburg-Harkenbleck Hkb=Harkenbleck, Wkb=Wilkenburg		Nikolai-Kirchengemeinde Hiddestorf / Ohlendorf	
11:00	Wkb Pn Dr. Grimmsmann Familiengottesdienst zum 1. Advent mit anschließendem Basar 😊☺☺	10:00	P Gnügge
11:00	Wkb Vikarin Markstädter	11:00	P Gnügge 😊☺☺
18:00	Wkb Pn Dr. Grimmsmann Jugendgottesdienst	10:00	Vikarin Denger
11:00	Wkb Vikarin Markstädter Wunschliedergottesdienst	10:00	Sup aD De Boer
finden Sie auf den beiden nächsten Textseiten			
11:00	Wkb Pn Dr. Grimmsmann	10:00	P Gnügge
18:00	Wkb NN	17:00	P Gnügge
11:00	Wkb Vikarin Markstädter	10:00	P Gnügge anschließend Neujahrsempfang
11:00	Hkb Pn Dr. Grimmsmann	10:00	Vikarin Denger
18:00	Wkb P Tyra Taizé-Gottesdienst	10:00	P Gnügge
11:00	Wkb Pn Dr. Grimmsmann	10:00	Vikarin Denger
11:00	Wkb P iR Sander	10:00	P Gnügge
18:00	Hkb Pn Eiben	10:00	P iR Hauernert
11:00	Wkb Pn Dr. Grimmsmann	10:00	P Gnügge
		10:00	P Gnügge ★

Kindergottesdienste

Trinitatis

23.01. 16:00 P Beyger u. Team

Harkenbleck

05.12.. 11:00 Team

06.02. 11:00 Team

Morgenandachten

Hiddestorf

Montags um 7 Uhr mit P Gnügge

Freitagsfreiraum

Friedens-Kirchengemeinde Arnum

18:00 jeden ersten Freitag im Monat

Senioren-Gottesdienste und Andachten

Im Seniorenpflegeheim

„Haus Rosenpark“ Hemmingen

24.12. 10:00 Pn Dr. Budke-Grüneklee

11.01. 10:00 Pn Dr. Budke-Grüneklee

08.02. 10:00 Pn Dr. Budke-Grüneklee

Gottesdienste in der

Seniorenresidenz Arnum

24.12. 10:30 Pn Eiben

28.01. 10:30 P Gnügge

25.02. 10:30 Pn Dr. Grimmsmann

🍷 Abendmahl Wein

🍷 Abendmahl Traubensaft

😊☺☺ Familiengottesdienst

☺☺ Kindergottesdienst

★ besondere Gottesdienste
siehe Veranstaltungen

☕ Kirchkaffee

✚ Taufgottesdienst

NN bei Redaktionsschluss
noch nicht bekannt



Friedens-Kirchengemeinde Arnum



Foto: Lehnemann

Bitte beachten Sie die dann geltenden Hygieneregeln. Die Registrierung erfolgt vor den Gottesdiensten. Informieren Sie sich bitte vor Weihnachten im Schaukasten oder unserer Homepage

Wir laden Sie zu folgenden Gottesdiensten ein:

15 Uhr

Familiengottesdienst
Heiligabend mit einem Krippenspiel
Lea Bubikat / Pn Kira Eiben

16:30 Uhr

Familiengottesdienst
Heiligabend mit den Konfis
Pn Kira Eiben und Team

18 Uhr

Heiligabendgottesdienst
Pn Kira Eiben

23 Uhr

Christnacht
Prädikantin Iris Schäfer

Änderungen vorbehalten!

Trinitatis-Kirchengemeinde in Hemmingen

Bei allen Gottesdiensten in der Trinitatiskirche werden am Eingang Ihre Kontaktdaten erfasst: Registrieren Sie sich einfach über die Corona-Warn-App oder schriftlich mit Ihren Kontaktdaten. Dabei hilft es, wenn Sie den Erfassungsbogen bereits ausgefüllt mitbringen (Download von unserer Homepage). Änderungen oder weitere Regelungen werden der jeweils aktuellen Situation angepasst. Die Informationen können Sie der Tagespresse, unsere Homepage oder dem Schaukasten entnehmen.

An Heiligabend laden wir zu folgenden Gottesdiensten ein:

10 Uhr

Gottesdienst in der Seniorenresidenz 'Haus Rosenpark', Pn Dr. Budke-Grünekle

Extra für **Familien mit Kindern** finden in der Trinitatiskirche zwei Gottesdienste statt:

14:30 Uhr

Die Weihnachtsgeschichte zum Mitmachen (für Kindergartenkinder)
Während des Gottesdienstes wird die Weihnachtsgeschichte erzählt. Die Kinder bauen dazu die Krippe auf und schmücken den Tannenbaum in der Kirche.

Pn Dr. Budke-Grünekle und Team

16 Uhr

Krippenspiel für Grundschüler
Gestaltet von und mit den Vorkonfirmanden und Vorkonfirmandinnen
Pn Dr. Budke-Grünekle und Team

16 Uhr

Kapelle Devese, P Beyger,
* mit Anmeldung

18 Uhr

Christvesper in der Trinitatiskirche
P Beyger

18 Uhr

Kapelle Hemmingen
NN, * mit Anmeldung

23 Uhr

Christnacht in der Trinitatiskirche
P Beyger

* Aufgrund des geringen Platzangebotes, ist bei Gottesdiensten in den Kapellen eine Anmeldung erforderlich. Melden Sie sich dazu bitte ab dem 07. Dezember, unter Tel.: 0511 / 42 93 12, oder per E-Mail peter.beyger@evlka.de bei P Beyger an.



St.-Vitus-Kirchengemeinde Wilkenburg-Harkenbleck



Bis auf den 22-Uhr-Gottesdienst werden alle anderen im Freien gefeiert. Eine begrenzte Anzahl an Sitzplätzen steht zur Verfügung. Die Besucher können sich auch gerne eine eigene Sitzgelegenheit für den Gottesdienst mitbringen. Stehplätze sind reichlich vorhanden.

Die Registrierung erfolgt entweder über die Luca-App, die Corona-Warn-App oder Sie bringen einen Zettel mit Ihren Kontaktdaten (Name und Telefonnummer) direkt zum Gottesdienst mit.

Weitere Regelungen werden der jeweils aktuellen Situation angepasst. Die Informationen können Sie der Tagespresse entnehmen.

Wiebke Belger-Oberbeck, Andrea Höner

Zu diesen Gottesdiensten laden wir ein:

16 Uhr

mit Krippenspiel

Gottesdienst auf dem Kirchhof der St.-Vitus-Kirche in Wilkenburg

Pn Dr. Grimmsmann

17:30 Uhr

Gottesdienst auf dem Kirchhof der St.-Vitus-Kirche in Wilkenburg

P Tyra

17:30 Uhr

Gottesdienst auf Schiefers Hof in Harkenbleck, gegenüber der Kapelle

Pn Dr. Grimmsmann

22 Uhr

Gottesdienst in der St.-Vitus-Kirche in Wilkenburg

Pn Dr. Grimmsmann

Änderungen vorbehalten! Nikolai-Kirchengemeinde Hiddestorf/Ohlendorf

Die derzeitige Planung sieht folgende Gottesdienste an Weihnachten in unserer Kirchengemeinde vor:

Heiligabend

15 Uhr

Christvesper mit Krippenspiel

Dieser Gottesdienst wird auf der Wiese des Hofes von Dirk Wulkopf in der Ostertorstr. 7 stattfinden. Bitte bringen Sie einen Klappstuhl oder andere Sitzgelegenheit mit. An den Eingängen über die Ostertorstraße oder den Weg von der Hauptstraße werden die Kontaktdaten dokumentiert bzw. per Corona-App aufgenommen. Hilfreich wäre es, wenn Sie diese schon auf einem kleinen Zettel mitbringen würden (Name und Telefonnummer). Wir werden diesen Gottesdienst im Stehen feiern. Wer eine Sitzgelegenheit wünscht, bringe Sie bitte mit.

18 Uhr

Christvesper

Dieser Gottesdienst wird ebenfalls auf der Wiese des Hofes von Dirk Wulkopf in der Ostertorstr. 7 stattfinden. Die Rahmenbedingungen sind mit der Christvesper um 15 Uhr identisch.

23 Uhr

Christnacht

Die Christnacht wollen wir in der Kirche feiern. Bitte beachten Sie die dann geltenden Hygieneregeln. Wir gehen bei Redaktionsschluss von einer 3G-Regel aus, um mit möglichst vielen Menschen diesen besonderen Gottesdienst feiern zu können, und bitten um vorherige Anmeldung. Weitere aktuelle Informationen und Anmeldeoptionen finden Sie eine Woche vorher auf der Homepage unserer Kirchengemeinde.

1. und 2. Weihnachtstag

1. Weihnachtstag

Regionalgottesdienst in Arnum

2. Weihnachtstag

10 Uhr

Diesen Gottesdienst möchten wir in der Kirche feiern. Bitte beachten Sie die dann geltenden Hygieneregeln. Wir gehen bei Redaktionsschluss von einer 3G-Regel aus.

Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen in den Tagen vor Weihnachten auf unserer Homepage und in den Schaukästen!

Diese Veranstaltungen aller Kirchengemeinden wurden mit den zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses geltenden Regelungen und Verordnungen geplant. Änderungen oder Absagen sind leider nicht ausgeschlossen.

Geburtstage zählt man nicht – man feiert sie

Nach längerer Pause startet nun wieder das Geburtstagskaffee: Viermal im Jahr laden wir die über 75-jährigen Gemeindeglieder zu Kaffee und Kuchen ein, um bei netten Gesprächen den Geburtstag zu feiern.

Haben Sie im Oktober, November oder Dezember 2021 Geburtstag und werden 75 Jahre oder älter? Dann laden wir Sie herzlich zum nächsten Geburtstagskaffee **am Freitag, 28. Januar 2022 um 15 Uhr** in das **Gemeindehaus** in Wilkenburg ein. Gern können Sie auch eine Begleitperson mitbringen. Coronabedingt gilt die 2G-Regel. Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Ihnen und bitten Sie, sich im Gemeindebüro (Telefon: 0511 / 42 51 10) anzumelden.

Der Besuchsdienstkreis

Wichtiger Hinweis

Ein Informationsblatt für die Hemminger Stadtteile Harkenbleck und Wilkenburg ist dieser Ausgabe unseres Regionalmagazins *miteinander* beigefügt. Hierin bitten wir Sie um eine Spende im Rahmen des freiwilligen Kirchgelds. In diesem Jahr sammeln wir für die bauliche Umgestaltung unserer Gemeindehausküche und unseres kleinen Gemeinderaums. Die Jugendlichen aus unserer Gemeinde wünschen sich einen Raum, in dem sie sich treffen, gemeinsam klönen, Musik hören und kochen können. Gerne möchten wir diesen Wunsch Wirklichkeit werden lassen.

Bitte überweisen Sie Ihre Spende unter dem Stichwort:

Kirchgeld St. Vitus auf das Konto beim Kirchenkreisamt Ronnenberg
IBAN DE66 2519 3331 0400 0099 00.
Sie erhalten auf Wunsch eine Spendenquittung.

Der Kirchenvorstand

Familiengottesdienst am 1. Advent



Basar 2019, Foto: Andrea Höner

Wir laden alle ganz herzlich zu unserem Familiengottesdienst zum 1. Advent am 28.11.2021 um 11 Uhr auf dem Kirchhof ein - damit läuten wir gemeinsam die Vorweihnachtszeit ein. Im Anschluss an den Gottesdienst können auf unserem Basar selbstgemachte Kleinigkeiten gegen eine Spende für die Diakoniekasse unserer Gemeinde erworben werden. Wir freuen uns über Marmeladen- und Keks-Spenden oder andere selbstgemachte Dinge für den Basar. Diese können Sie gerne vor dem Gottesdienst abgeben.

Während die Kleinen nach dem Gottesdienst noch Zeit in unserer neuen Bastelecke verbringen, können sich die Großen mit Kaffee, Kuchen und Punsch stärken.

Frau Schmelcher, Lehrerin an der KGS, wird mit einigen Schülerinnen und Schülern im Anschluss an den Gottesdienst Minikonzerte in der Kirche geben.

Wir wurden bei unseren Open Air-Gottesdiensten schon mit allen Wetterlagen von Petrus bedacht, also unser Tipp: Bringen Sie sich eine warme Decke mit, es könnte kalt werden.

Wiebke Belger-Oberbeck, Andrea Höner



Jugendgottesdienst mit Ausgabe des Friedenslichts am 3. Advent



Foto: Wiebke Belger-Oberbeck

Seit ungefähr 30 Jahren wird das Friedenslicht von Bethlehem, dem Geburtsort Jesu Christi, in die Welt verteilt. Ein österreichisches Kind zündet es jedes Jahr in der Geburtsgrube Christi in Bethlehem an. Ausgehend von Bethlehem reist das Licht mit dem Flugzeug und in Zügen durch Europa und nach Übersee. Pfadfinderinnen und Pfadfinder verteilen es in den einzelnen Städten und Dörfern weiter. Das Licht aus Bethlehem breitet sich so aus. Am dritten Advent kommt dieses Licht auch Jahr für Jahr in der Region Hannover an.

Verbunden mit diesem Ereignis feiern wir am 12. Dezember um 18 Uhr in Wilkenburg einen Jugendgottesdienst, zu dem alle Konfis, alle Jugendlichen und alle Junggebliebenen herzlich eingeladen sind. Das Friedenslicht wird im Gottesdienst verteilt. Wenn Sie sich dies mit nach Haus nehmen möchten, bringen Sie sich bitte eine Kerze mit Windschutz mit. In Harkenbleck können Sie sich das Friedenslicht ab 18:30 Uhr an der Kapelle abholen.

Wiebke Belger-Oberbeck, Andrea Höner

Gemeinsames Adventssingen in Wilkenburg und Harkenbleck

Viele freuen sich auf Weihnachten und auf gemeinsame Aktionen in der Adventszeit. Wir möchten mit allen, die Lust und Laune haben, mittwochs gemeinsam Weihnachtslieder singen:

Am 01.12.2021 und 15.12.2021
auf dem Kirchhof in Wilkenburg
und

am 08.12.2021 und 22.12.2021
an der Kapelle in Harkenbleck,
jeweils um 18 Uhr.

Wir prämiieren nicht den besten Sänger oder die beste Sängerin, sondern freuen uns über jede Stimme.

*Wiebke Belger-Oberbeck,
Andrea Höner*

Weihnachtsoratorium in Wilkenburg

Wir freuen uns auf ein besonderes Konzert!

Am Freitag, den 3. Dezember 2021, um 19 Uhr,

wird in der St.-Vitus-Kirche in Wilkenburg das Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach, BWV 248, Teil 1-3 aufgeführt.

Es findet in kleiner Besetzung mit acht Sängern statt: Sopran: Marleen Mauch und Martina Nawrath, Alt: Mika Bergman und Claudia Erdmann, Tenor: Max Albrecht Müller und Jan Kristof Schliep und Bass: Sven Erdmann und Michael Humann. Sie werden begleitet durch das Kammerorchester „Suon di Corda“ unter der Leitung von Andreas Schmidt (Bild).

Im Anschluss laden wir zu einem gemütlichen Ausklang mit Glühwein ein. Coronabedingt gilt die 2G-Regelung.

Aufgrund des zu erwartenden großen Interesses, ist eine Anmeldung erforderlich unter folgendem Link: stvitus-wilkenburg-harkenbleck.gottesdienst-besuchen.de oder telefonisch unter 0511 / 42 51 10 im Gemeindebüro ab dem 22.11.2021.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten!

Der Kirchenvorstand



Foto: Michael Lieb

Neuigkeiten

Wir haben uns entschieden, 2022 keinen Neujahrsempfang zu veranstalten, sondern Sie im Sommer bei hoffentlich besserem Wetter anlässlich des St.-Veits-Tags zu unserem Vitus-Empfang einzuladen. Sie können sich dafür schon einmal den 19.06.2022 vormerken. Details folgen.

Auch neu: Unsere Homepage wird gerade überarbeitet. Wenn Sie mögen, schauen Sie demnächst auf www.st-vitus.online vorbei. Sie ist noch nicht perfekt, wird aber weiterwachsen.

Der Kirchenvorstand



Schiete bringt Glück!?

Ein altes Sprichwort lautet zwar: „Wer in Hundeschiete tritt, hat Glück.“, aber uns machen die vielen Haufen auf unserem Kirchhof nicht glücklich. Seit letztem Jahr nutzen wir unseren schönen Kirchhof für viele Veranstaltungen, Open Air-Gottesdienste, Konfi-Unterricht, Chorproben, etc. Es ist für alle sehr lästig, die Hundehaufen und auch anderen Müll wegräumen zu müssen. Daher haben wir mehrere Müll-eimer und einen Spender für Hundekotbeutel angeschafft, die Anfang des Jahres aufgebaut werden. Bitte sorgen Sie mit dafür, dass unser Kirchhof sauber bleibt.

Der Kirchenvorstand

Wir über uns

Kirchenvorstand:

Dr. Damaris Grimmsmann	
Vorsitzende	(05 11) 4 10 87 79
Markus Steinmetz,	
stellv. Vorsitzender	(05 11) 3 90 67 97
Wiebke Belger-Oberbeck	(05 11) 4 10 89 12
Dr. Christina Geburek	(05 11) 89 81 78 00
Inge Hatje	(0 51 01) 5 81 18
Andrea Höner	(0 51 01) 85 38 72
Thomas Höwelkröger	(0 51 01) 9 21 40 00
Vera Kohsmann	(05 11) 41 21 51
Ruth Thiemann	(0 51 01) 58 59 01

Finanz- und Baubeauftragter:

Prof. Dr. Albert J. Porth (05101) 29 30

Besuchsdienstkreis:

Dr. Erika Schuck (05 11) 41 38 78

Chor VocaVitus:

mittwochs 20 Uhr
Birgit Brenner (0 51 02) 91 32 35

Jugend-Gospelchor Young Gospel Voices:

dienstags außerhalb der Ferien 17 - 18:30 Uhr
Kontakt: anna_thumser@gmx.de

Förderverein der St.-Vitus-Kirche e.V.:

Markus Steinmetz, Vors. (05 11) 3 90 67 97
IBAN: DE48 2505 0180 0015 0128 00

Förderverein Kapelle Harkenbleck e.V.:

Wolf Hatje, Vorsitzender (0 51 01) 5 81 18
IBAN: DE88 2505 0180 0024 0043 68

Rumänien-Arbeitsgruppe

Hemmingen e.V. „Ein Haus für morgen“:

Elisabeth Rotthaus (05 11) 41 79 97
IBAN: DE60 2505 0180 0015 0120 99

Pfarramt, Büro und Spendenkonto
siehe letzte Umschlagseite

Kommen Sie uns gerne auf unserer
Homepage besuchen:
www.st-vitus.online



STEFAN BREITZMANN

Malermeister
staatl. gepr. Farb- & Lacktechniker

Ihmer Str.27
30966 Hemmingen

Tel: 05101 - 6369
Fax: 05101 - 589001
Mobil: 0177 - 7776369



Erntedank auf dem Hof Köhler



Foto: Gnügge

Erntedank auf einem der Höfe in Hiddestorf und Ohlendorf hat nun schon gute Tradition. Vor 9 Jahren nahm sie ihren Anfang auf dem Hof der Familie Köhler in Ohlendorf und in diesem Jahr konnten wir wieder den Gottesdienst dort feiern. Wir danken Familie Köhler

und besonders Frederic Köhler, dass wir den Gottesdienst dort unter freiem Himmel und in der schönen Atmosphäre der landwirtschaftlichen Gebäude feiern konnten, dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr und dem Gesangsverein Concordia für die musikalische Gestal-

tung, der Jugendfeuerwehr für die Bereitstellung der Bänke und den Damen des Deutschen Roten Kreuzes für das anschließende Kirchkaffee.

Der Kirchenvorstand

Kinderbibeltag im Dezember

„Marias kleiner Esel“ wird das Thema des kommenden Kinderbibeltages am 4. Dezember sein. Wir hoffen, den Kinderbibeltag endlich wieder in gewohnter Weise mit euch veranstalten zu können. Dennoch beachtet bitte die aktuellen Flyer und Plakate! Um 18 Uhr ziehen wir zusammen mit euren Eltern mit Lichtern in den Wald und feiern dort am Bürgerholz eine Waldweihnacht, zu der alle im Rahmen des Lebendigen Adventskalenders eingeladen sind.

Wir freuen uns, euch dann zu treffen,
*eure Franzisca, Inga, Silvia, Simone,
 Steffi und Pastor Gnügge*



Foto: Lehmann



Fösten KG Landmaschinen

Hiddestorf · Hauptstr. 75 · Telefon 0 51 01 / 1 26 07



Rasenmäher



Qualitätschleife für Rasenmäher

Verkauf, Reparatur
und Service



Great experience



Reinigungsgeräte



Neues aus der Bücherei

Winterzeit ist (Vor-) Lesezeit!

Von Fachleuten und in den Medien ist immer wieder die Rede vom Vorlesen als Vorstufe für das (Selber-) Lesen. Der Satzbau wird verinnerlicht, der Wortschatz erweitert.

Also – tun Sie sich und Ihrem Kind etwas Gutes:

Machen Sie es sich zusammen gemütlich, lesen Sie vor, erfinden Sie Geschichten, betrachten Sie gemeinsam Bilder, das können schon die Kleinsten. Aber auch die größeren Kinder genießen die kleine Auszeit mit Mama oder Papa, Oma oder Opa ...

Unsere Bücherei bietet viel (Vor-) Lese-stoff.

Kommen Sie und schauen, sprechen Sie uns gerne an oder stöbern Sie schon mal unter www.bibkat.de/hiddestorf.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstags 16:30 – 17:30 Uhr

Freitags 16:00 – 17:30 Uhr

In den Schulferien bleibt die Bücherei geschlossen.

Für die Bücherei

Antje Frenz

Aktuelles,
Veranstaltungen,
Gruppen und Kreise
darüber informieren Sie sich bitte
unter: www.kirche-hiddestorf.de

Lebendiger Adventskalender

In diesem Jahr wollen wir wieder miteinander den Lebendigen Adventskalender in Hiddestorf und Ohlendorf mit Leben füllen. Da bis zum Redaktionsschluss noch nicht alle Termine belegt waren, bitten wir Sie auf unserer Homepage www.kirche-hiddestorf.de oder in den Schaukästen des Dorfes nachzuschauen.

Der Auftakt am 1. Advent ist dabei schon gesichert.

Der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr wird den Lebendigen Adventskalender mit einem

Platzkonzert neben der Nikolaikirche

am 28. November um 18 Uhr eröffnen.

Zu den Abenden bitten wir, eigene Becher mitzubringen.

Der Kirchenvorstand

Männerfrühstück im Dezember:

„Der Wald“ oder wo die Bäume stehen.

„Der Wald“ ist des Deutschen Seelen-Sanatorium, so heißt es. Mit dem Wald verbinden sich Mythen, Vorstellungen, Lebensentwürfe und genauso wirtschaftliche Interessen, ökologische Ideen und Vieles mehr. Wie aber steht es um „den Wald“. Vieles ist dazu derzeit in den Medien zu hören und zu lesen. Wir möchten am 7. Dezember ab 9:30 Uhr im Gemeindezentrum mit dem Waldpädagogen Herrn Voget darüber ins Gespräch kommen. Anschließend wollen wir gemeinsam zu Mittag essen.

Um Anmeldungen wird gebeten unter Tel.: 05101 / 133 60.

Richard Gnügge

Neues aus dem Kirchenvorstand

Bauwagenprojekt

Im vergangenen Jahr haben wir im Freiwilligen Kirchgeld um Spenden für die Anschaffung eines Bauwagens geworben. Dieses Projekt nimmt nun Formen an und der Kirchenvorstand hofft, im Frühjahr einen Raum für die Jugendlichen in unserer Gemeinde zur Verfügung stellen zu können. Wir danken allen Spenderinnen und Spendern herzlich für die Ermöglichung dieses Projekts.

Freiwilliges Kirchgeld

Auch in diesem Jahr bitten wir um eine Spende für den Freiwilligen Kirchenbeitrag. Dazu beachten Sie bitte den beiliegenden Spendenbrief.

Neujahrsempfang

Der Kirchenvorstand der Nikolai-Kirchengemeinde wünscht allen Hiddestorfern, Ohlendorfern und allen Gemeindegliedern ein gesundes, frohes und gesegnetes Jahr 2022!

Wir laden ein zum Neujahrsempfang am 9. Januar 2022!

Ihr Kirchenvorstand

Adventssingen

Am Mittwoch, den 8. Dezember möchten Kinder und Jugendliche aus unserer Gemeinde Menschen in Hiddestorf und Ohlendorf besuchen. Sie wollen für sie und mit ihnen Advents- und Weihnachtslieder singen. Wir freuen uns, wenn viele Kinder an dem Adventssingen teilnehmen. Wir werden in kleinen Gruppen losziehen. Wir treffen uns um 14:30 Uhr an der Nikolaikirche. Von dort aus werden wir dann starten. Gegen 17:00 Uhr beenden wir diesen Tag mit einem gemeinsamen Abschluss. Wenn Sie Fragen haben oder gerne besucht werden wollen, melden Sie sich doch bitte im Pfarrbüro: Tel.: 05101 / 133 60. Und wenn ihr mitsingen wollt, freuen wir uns, euch dann in der Kirche zu treffen!

Richard Gnügge

Impulse über's Telefon im Advent

Ähnlich wie in der vergangenen Passionszeit wird es unter der bekannten Rufnummer 05101 / 912 97 03 wieder an jedem Tag einen neuen Impuls geben. Lieder, Gedichte, Texte, Musik und mehr. Aufgenommen von Inge Schäkel in der Nikolaikirche mit ganz verschiedenen Menschen.

Alle Stücke sind ab Mitte Dezember auch auf einer CD erhältlich. Also rufen Sie einfach einmal an!

Richard Gnügge

Jahreslosung 2021:

*Jesus Christus spricht:
Seid barmherzig, wie
auch euer Vater
barmherzig ist!*

Lk 6,36

Dezember 2021

*Freue dich und sei fröhlich,
du Tochter Zion! Denn
siehe, ich komme und will
bei dir wohnen, spricht der
HERR.*

Sach 2,14 (L)



impuls
für
den
tag

05101 / 912 97 03

eine Telefonaktion der
Ev.-luth. Kirchenregion Hemmingen
in der Adventszeit vom 1.-24. Dezember

textile raumausstattung harald wussow

göttinger straße 69
30966 hemmingen-arnum
fon 05101 12588
fax 05101 6242
email harald-wussow@t-online.de

Jugendfahrt nach Schweden



Elf tolle Tage haben wir in einem Haus am See in Schweden verbracht. 8 Teamer unter der Leitung von Diakonin Jana Thiel und Pastor Peter Beyger haben die Fahrt vorbereitet und durchgeführt. 18 Jugendliche aus unserer Kirchenregion hatten viel Freude beim Schwimmen, Paddeln, Fußballspielen, Basteln, Lachen und bei der abendlichen Besinnung.

Peter Beyger

Alle Fotos: Privat



Tauffest am 8. Mai 2022

im Strandbad Hemmingen



Hier werden wir unser Tauffest feiern, Foto: Isabelle Hannemann

Suchen Sie noch nach einem Termin für die Taufe Ihres Kindes oder Ihre eigene Taufe? Am 8. Mai 2022 laden die Hemminger Kirchengemeinden zu einem Tauffest für Jung und Alt im Strandbad ein. Wir beginnen den Tag mit einem festlichen Taufgottesdienst und freuen uns im Anschluss auf Spiel, Spaß und leckeres Essen. Haben wir Ihre Neugier geweckt? Dann melden Sie sich gerne bei Ihrem Pastor / Ihrer Pastorin Ihres Ortsteiles.

Dr. Damaris Grimmsmann

Februar 2022

*Zürnt ihr, so sündigt nicht;
lasst die Sonne nicht über
eurem Zorn untergehen.*

Eph 4,26 (L)




**nobis Hof
Pattensen**

Seniorenwohnungen

zwischen 41 und 55 m² zu vermieten

- Erstbezug Service-Wohnen, provisionsfrei
- barrierefrei und mit Aufzug
- teilweise rollstuhlgerecht
- jede Wohnung mit Terrasse oder Balkon

Bezug ab sofort möglich!
Kontakt: **0511 8759 2465**
info@nobis-hof-pattensen.de
www.nobis-hof-pattensen.de

Wahren Sie Ihre Eigenständigkeit im neuen Zuhause

Schreib Gut(h)

schreiben

spielen

schenken

Göttinger Str. 62
30966 Hemmingen
05101-4844



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Der Weihnachtsbesuch

In einer stillen Nacht bei Bethlehem wacht ein kleiner Hirte von einem hellen Licht auf. Ein riesiger Stern steht über dem Land und scheint auf einen Stall. Auch die Schafe und der Hund erwachen. Ein Engel erscheint:



«Fürchtet euch nicht! Ich verkünde eine große Freude für alle Menschen. Heute ist Christus, der Herr geboren!» Das will der kleine Hirte sehen! Als er das Baby in dem armen Stall findet, ist er erstaunt. Aber alles ist so hell und freudig, Engel singen und das Kind strahlt. Der kleine Hirte ist froh, dass er in dieser Heiligen Nacht dabei sein kann.

Schoko-Adventskranz

Forme aus 200 Gramm Marzipanrohmasse einen dicken Ring. Bedecke ihn mit geschmolzener Schoko-Kuvertüre. Lass ihn auf Backpapier abtropfen, aber nicht ganz trocknen. Drücke als Kerzen vier Waffelröllchen auf die weiche Schokolade. Jetzt ab in den Kühlschrank für 30 Minuten. Danach trage Zuckerguss auf die Kerzen und stecke Mandeln als Flammen oben drauf.



Grußkarte

Schneide aus Transparentpapier eine Tasse aus. Klebe sie – aber nur am äußeren und unteren Rand sowie am Henkel – auf eine schöne Karte. Lass alles gut trocknen. Nimm einen Teebeutel und ersetze das Schild durch einen selbst gebastelten Stern. Stecke den Teebeutel in die Tasse.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Jahreslosung 2022

Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.

Johannes 6,37

Jesus lädt zu sich und Gott ein

„Draußen vor der Tür“, heißt das Theaterstück, das Wolfgang Borchert im Herbst 1946 geschrieben hat. Ein junger Mann namens Beckmann kehrt zurück nach Deutschland. Beckmann war im Zweiten Weltkrieg Soldat, dann in russischer Gefangenschaft. Von alledem schwer gezeichnet, findet Beckmann nicht mehr in sein altes Leben zurück, weil er überall abgewiesen wird. Er bleibt draußen vor der Tür, wo er stirbt ohne Wärme, ohne Antwort.

Einer Mutter ist es im Beisein ihrer Freundinnen peinlich, dass ihr Sohn mit schmutzigen Händen vor ihr steht. Sie schickt ihn mit einem Tadel weg. Wie wird der sich wohl gefühlt haben? Er hatte mit seinen Freunden Fußball gespielt und wollte nur mal schnell seine Mutter drücken, die in der Nähe bei einem Kaffeeklatsch war. Seine schmutzigen Schuhe hatte er extra draußen vor der Tür stehen lassen.

Ich bin froh und gewiss, dass ich zu Gott immer kommen kann, auch mit schmutzigen Händen oder mit meinen Problemen, so wie ich bin. Jesus hat das seinen Zeitgenossen vorgelebt. So durften Mütter mit ihren Kindern zu ihm, obwohl seine übereifrigen Jünger das verhindern wollten. Mit den Worten „Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid!“ (Matthäus 11,28) lädt Jesus auch heute zu sich und zu Gott ein. Ein blinder Bettler darf zu ihm und erfährt Heilung. Und ein Vater läuft seinem verloren geglaubten Sohn voll Freude entgegen. Türen zu öffnen, ist göttlich.

Reinhard Ellsel, Gbe



Pflege, ganz nach Ihren individuellen Bedürfnissen

Sie brauchen auf Dauer oder nur vorübergehend Hilfe und Betreuung? Sie möchten sich zunächst unverbindlich einen Eindruck verschaffen? Wir sind mit unterschiedlichen Angeboten für Sie da.

WAS WIR IHNEN BIETEN:

- 93 behagliche Einzelzimmer mit Bad**
- 16 Tagespflegeplätze**
- 21 barrierefreie Wohnungen**
- Pflege und Betreuung in allen Pflegegraden
- Kurzzeit-, Verhinderungs- und Urlaubspflege
- Spezieller Bereich für demente Bewohner
- Individuell abgestimmte Pflege- und Betreuungsangebote
- Beratung & Unterstützung bei allen offenen Fragen
- Restaurant mit eigenem Küchenteam und täglich wechselnder Speisekarte
- Moderne, gehobene Innen- und Außenausstattung
- Einkaufsmöglichkeiten und Arztpraxen in der nahen Umgebung

Ein herzliches Team aus Experten im jeweiligen Fachgebiet ist der Kern der professionellen Pflege. Rufen Sie uns an!



Seniorenresidenz Arnum

Bürgermeister-von-dem-Hagen-Platz 1
30966 Hemmingen- Arnum
volker.hagemann@arnum-seniorenresidenz.de
Tel. 05101 85 55 - 0



GRAMANN AHRBERG

Hannöversche Landschlachterei beste Meisterqualität seit 1896




Willi, Florian und Bastian Gramann bei Landwirt Mieske in Neustadt a. Rbge.

Beste Fleisch- und Wurstwaren aus der Region

<p>Filiale Hiddestorf</p> <p>Ihmer Str. 7 05101 - 99898-35 Do. & Fr. 8 - 13 Uhr & 15 - 18 Uhr Sa. 7.30 - 13 Uhr</p>	<p>Filiale Pattensen</p> <p>Marktstraße 2 05101 - 99898-50 Do. & Fr. 7 - 13 Uhr & 15 - 18 Uhr Sa. 7 - 13 Uhr</p>	<p>Werksladen Pattensen</p> <p>Ludwig-Erhard-Str. 25 05101 - 99898-22 Di. - Fr. 8 - 18 Uhr Sa. 8 - 14 Uhr</p>
--	---	--



Mitfahrgelegenheit für Regionalgottesdienste

Sie möchten zu einem Regionalgottesdienst und suchen eine Mitfahrgelegenheit? Dann rufen Sie bitte eine der folgenden Tel.-Nrn. an:

in Hemmingen:	das Gemeindebüro	Tel: 0511 / 42 52 78
in Wilkenburg:	das Gemeindebüro	Tel: 0511 / 42 51 10
in Arnum:	das Gemeindebüro oder Fam. Herrmann	Tel: 05101 / 34 14
in Hiddestorf:	das Gemeindebüro oder Herrn Gnügge	Tel: 05101 / 51 54
		Tel: 05101 / 1 33 60
		Tel: 05101 / 85 10 61



**FÜR EIN SICHERES GEFÜHL.
Bestattungsvorsorge.**

BIRNBAUM
BESTATTUNGEN
Inh. Susanne Schramm-Kaa | Bestattermeisterin
Steinstraße 38 | 30982 Pattensen

 0 51 01.13 001 | www.birnbaum-bestattungen.de



Wenn Sie beim Einkauf auf das Fairtrade-Logo achten, unterstützen Sie Kleinbauern und Betriebe in Übersee und sichern Überlebenschancen und Einnahmequellen.

Datenschutzrechtlicher Hinweis

Die Kirchenvorstände der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden der Kirchenregion Hemmingen werden regelmäßig besondere Geburtstage von Gemeindegliedern, die älter sind als 80 Jahre, sowie Ehejubiläen und kirchliche Amtshandlungen (z. B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und kirchliche Bestattungen) in diesem Regionsmagazin veröffentlichen. Kirchenglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem jeweiligen Kirchenvorstand (Adressen siehe Tabelle auf der Rückseite) schriftlich mitteilen. Die Mitteilung muss bis spätestens zum Quartalsanfang beim Kirchenvorstand vorliegen, damit sie ab der nächstfolgenden Ausgabe des Regionsmagazins berücksichtigt werden kann.



„Die Basis für meine Zukunftspläne: eine gute Anlageberatung.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Verständlich, glaubwürdig, ehrlich – die Finanzberatung, die erst zuhört und dann berät.
www.hannoversche-volksbank.de

 **Hannoversche Volksbank**

Taufen

Trauungen



Beerdigungen



Hochzeitsjubiläen



 **Haus Rosenpark**
HEMMINGEN

BEI UNS SIND SIE BESTENS UMSORGT

Als Anbieter von Pflege- und Betreuungsdienstleistungen sind wir tagtäglich für pflegebedürftige Menschen da. Bei schönem Wetter einen Spaziergang in unserer Parkanlage mit Obstbäumen und Biotop unternehmen oder in einem spannenden Buch in unserer Bibliothek schmökern? Sie haben die Wahl.

Berliner Str. 16 | 30966 Hemmingen | T 0511 4108 0 | rosenpark@korian.de | www.korian.de



	Ev.-luth. Friedens-Kirchengemeinde Arnum	Ev.-luth. Trinitatis-Kirchengemeinde in Hemmingen	Ev.-luth. St.-Vitus-Kirchengemeinde Wilkenburg-Harkenbleck	Ev.-luth. Nikolai-Kirchengemeinde Hiddestorf/Ohlendorf
Adresse	Bockstr. 33 30966 Hemmingen	Kirchdamm 4 30966 Hemmingen	Kirchstraße 18 30966 Hemmingen	Ostertorstraße 19 30966 Hemmingen
Gemeindebüro Öffnungszeiten	Di 17 bis 19 Uhr Fr 9 bis 11 Uhr	Do 10 bis 12 Uhr Do 16 bis 18 Uhr	Di 10 bis 12 Uhr Do 10 bis 12 Uhr	Di 17 bis 19 Uhr
Gemeinde- sekretärin	Christiane Braun Tel. 05101 / 34 14 Fax 05101 / 49 83	Britta Nacken Tel. 0511 / 42 52 78 Fax 0511 / 234 68 94	Irene Deiters Tel. 0511 / 42 51 10 Fax 0511 / 42 51 21	Irmhild Felske Tel. 05101 / 1 33 60
E-Mail:	kg.arnum@evlka.de	kg.trinitatis.hemmingen@evlka.de	kg.wilkenburg-harkenbleck@evlka.de	kg.hiddestorf.hemmingen@evlka.de
Internet	www.friedenskirche-arnum.de	www.trinitatis-hemmingen.de	www.st-vitus.online instagram: st_vitus_wilkenburg	www.kirche-hiddestorf.de
Pastor/in	Kira Eiben Tel. 05101 / 92 53 64 kira.eiben@evlka.de	Dr. Ulrike Budke-Grünekle Tel. 0511 / 41 08 95 10 ulrike.budke-grueneklee@evlka.de Peter Beyger Tel. 0511 / 42 93 12 peter.beyger@evlka.de	Dr. Damaris Grimmsmann Tel. 0511 / 410 87 79 damaris.grimmsmann@evlka.de	Richard Gnügge Tel. 05101 / 85 10 61 richard.gnuegge@evlka.de Vikarin Rebecca Denger Tel. 05101 / 133 60 rebecca.denger@evlka.de
Küster/in	Ehepaar Sriskanthan Tel. 05101 / 58 74 18	Roman Krause Tel. 0511 / 42 52 78	Zur Zeit vakant	Inge Schäkel Tel. 05101 / 133 60
Kirchenmusik	Susanne Klees Tel. 05101 / 58 42 58	Heike Moltzen Tel. 0177 / 762 20 22	Birgit Brenner Tel. 05102 / 91 32 35	Anna-Lena Senk Tel. 05101 / 1 33 60
Vorstand	Vorsitzender: Jochen Seidel Tel. 05101 / 49 51	Vorsitzender: Bernd Heimhuber Tel. 0511 / 234 33 29	Vorsitzende: Dr. Damaris Grimmsmann Tel. 0511 / 410 87 79	Vorsitzender: Daniel Schlößer Tel. 0173 20 49 837
Verschiedenes		Ev. Kindergarten Devese Am Roggenkamp 29 Tel. 0511 / 234 58 66 Fax 0511 / 213 78 97 kts.devese@evlka.de		
Spendenkonto	Sparkasse Hannover IBAN: DE66 2505 0180 0020 0000 22 Friedens-Kirchengem. Arnum	Evangelische Bank IBAN: DE26 5206 0410 0000 0063 27 Stichwort: Trinitatis + Verwendungszweck	Volksbank eG IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 00 Kirchenkreisamt Ronnenberg Stichwort: St.Vitus	Volksbank eG IBAN: DE66 2519 3331 0400 0099 00 Kirchenkreisamt Ronnenberg Stichwort: Kirchengem. Hiddestorf 1517
Kreisjugenddienst: Ilka Klockow-Weber , Tel. 05101/ 17 10, kjd.laaten-springe@evlka.de				
Jugend-Diakonin der Kirchenregion Hemmingen: Jana Thiel, Tel.: 0176 / 10 10 50 18, E-Mail: jana.thiel@evlka.de , Instagram: diakonin_jana				
FÜR MENSCHEN IN NOT Gemeinnützige Friedrich-Wolter-Stiftung: Tel. 0511 / 234 86 87			IBAN: DE90 2507 0070 0015 6455 00	

**Allgemeine Sozialberatung -
Kirchenkreissozialarbeit**
Tel. 0511 / 8 74 46-60,
monika.brandt-zwirner@evlka.de

**Ambulanter Hospizdienst
Laaten-Pattensen-Hemmingen**
Andreas Heinze
Tel. 0511 / 2284 84 13
hospizdienst.laaten@evlka.de

Telefonseelsorge Hannover
24 Std. 365 Tage im Jahr, kostenlos
**0800 / 111 0 111 oder
0800 / 111 0 222**
Internet-Seelsorge:
www.telefonseelsorge.de
**Ausführliche Informationen
erhalten Sie in Ihrem Gemeindebüro.**

**Familien-, Paar- und Lebensberatung/
Erziehungsberatung**
Tel. 0511 / 82 32 99
lebensberatung.laaten@evlka.de

Kurenvermittlung
Tel. 0511 / 8 74 46-61
beate.wedekind@evlka.de

Suchtberatung
Tel. 0511 / 82 76 02
suchtberatung.laaten@evlka.de

Soziale Schuldnerberatung
Tel. 0511 / 8 74 46-66
schuldnerberatung.laaten@evlka.de

Umsonstladen Laaten
Marktstraße 21 30880 Laaten
Tel. 0511 / 164 52 42 oder
Mobil: 0178 634 91 00
madeline.schlueter@evlka.de

Schwangeren/-konfliktberatung
Tel. 0511 / 8 74 46-60
monika.brandt-zwirner@evlka.de
Tel. 05041 / 94 50 33
ingrid.roettger@evlka.de

**Familien stärken „Wellcome“
Praktische Hilfe für Familien
nach der Geburt**
Tel. 0511 / 8 74 46-67 und
05041 / 94 50 36
laaten@wellcome-online.de